



VERANSTALTUNGEN

04.03. bis Ostern, Ausstellung Fastenzeit und Totentanz Zuffenhausen, St. Antonius

In der Fastenzeit, von Aschermittwoch bis zur Osterwoche, wird ein Totentanz-Zyklus aus 15 Farbholzschnitten in der Katholischen Kirche St. Antonius in Zuffenhausen gezeigt. Tod und Wasser, Tod und Macht, Tod und Hunger, Tod und Ozonloch und weitere Themen. Die Bilder sind 1989 entstanden und ihre Themen sind immer noch aktuell, die aufgezeigten Probleme längst nicht gelöst. Am **4. März**, um 18:30 findet ein Kunstgespräch mit Gert Fabritius statt.

**08.03. Internationaler Frauentag
Stuttgart, Schlossplatz, 12.00 Uhr**
„Frauen sind mehr wert. Entgelt im Öffentlichen Dienst und Niedriglohnbereich“
Streitgespräch mit Bürgermeisterin Dr. Susanne Eisenmann und Leni Breymaier, ver.di, Moderation: Anja Görzel, SWR

11./12.04. Diözese/ETHOS Agentur Transformation des Religiösen – Lebenskunst, Ethik, Bildung

Die Eingangsvorträge und Workshops wollen informieren und den Horizont öffnen für einige der spirituellen und ethischen Veränderungsbewegungen. Die ReferentInnen kommen aus unterschiedlichen Denk- und Lebenswelten und bereichern so unseren Blick für die Wirklichkeit. **Tübingen.**
Weitere Infos unter
www.transformation-des-religiosen.de

**12.04. – Der Haken am Kreuz
Der Haken am Kreuz, Stadtrundgang
in Stuttgart** mit Harald Hellstern.
Kirchen in und um Stuttgart 1933-1945.
Anmeldung und Infos:
0711-2372631,
stadterkundungen@sjr-stuttgart.de

NACHRICHTEN

Keine Gentechnik: 90.000 Unterschriften Minister Seehofer übergeben

Mit den Worten: „Ich bin mir sicher, dass die Unterschriften bei Ihnen in guten Händen sind“ übergab Joseph Wilhelm,



Initiator „Genfrei Gehen“ und Gründer der Rapunzel Naturkost AG, zusammen mit

Wolfgang Schleicher, Sprecher der von der ako initiierten Aktion www.mein-nein.de - "Haushalt ohne Genfood" und Geschäftsführer Verband Katholisches Landvolk e.V., über 90.000 Unterschriften an Bundesminister Horst Seehofer. Darüber hinaus bedankte sich der Bio-Pionier aus dem Allgäu für die Erhöhung der Abstandregelungen im neuen Gesetz. Die Kennzeichnung „Ohne Gentechnik“ und die Novellierung des Gentechnik-Gesetzes hat der Bundestag beschlossen.

In diesem Zusammenhang sprachen Wolfgang Schleicher (VKL) und Harald Hellstern mit MdB Elvira Dobrinski-Weiß in Stuttgart, die dem Agrarausschuss des Bundestags angehört.

Armut verletzt die Würde des Menschen



Mit einem Festgottesdienst hat Bischof Joseph Nduhirubusa aus Burundi die

diözesane Misereor-Fastenaktion in der Kirche St. Georg in Stuttgart eröffnet. Bischof Joseph betonte, dass die spirituelle und materielle Armut die Würde der Menschen verletze und zerstöre.

Diözesanrat:

Ohne Ehrenamt keine Kirche

Der Löwenanteil kirchlicher Arbeit wird von Ehrenamtlichen geleistet – in Cari-

tas, Jugendarbeit, Kirchengemeinden, Verbänden. Schätzungen gehen davon aus, dass von den rund zwei Millionen Katholiken in der Diözese 250.000 ehrenamtlich für ihre Kirche arbeiten. Allein in den Leitungsgremien sind rund 10.000 Kirchengemeinderäte, 850 Pastoralräte anderer Muttersprache, 1000 Dekanats-



räte und 100 Diözesanräte ehrenamtlich aktiv. Von rund 30.000 Engagierten geht der Caritasverband aus. Die gleiche Zahl an Ehrenamtlichen nennt die ako für seine Verbände. Und sogar die Zahl der ehrenamtlichen Gottesdienstleiter beläuft sich auf 3.500. In allen Feldern sind Frauen und Männer aktiv. Die Vielfalt ehrenamtlicher Tätigkeitsbereiche in der katholischen Kirche zeigten neun Initiativen, darunter Karl Hierlemann, der die Arbeit der ehrenamtlichen Rentenberater der katholischen Verbände vorstellte.



machen Ehrenamtliche fit für Besuchsdienste für Ältere

Ehrenamtliche, die alte Menschen zu Hause, im Krankenhaus oder in Altenhilfeeinrichtungen besuchen wollen oder bereits besuchen, werden bei den Caritaskonferenzen in vier aufeinander folgenden Seminaren informiert und qualifiziert. Darüber hinaus wird ein erstes Nachtreffen angeboten, in dem gewonnene Erfahrungen reflektiert werden können und die Suche nach einem geeigneten Einsatzfeld fortgesetzt wird. Weitere Infos unter www.ckd-rs.de

Der Linktipp: www.verbraucher.org

Die Verbraucherinitiative.

Impressum:

ako – Gerald Jantschik
Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart
Tel: 0711/9791-235
e-mail: ako@blh.drs.de
www.ako-drs.de